

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Horst Kortlang, Jörg Bode, Dr. Stefan Birkner, Hermann Grupe und Susanne Schütz (FDP)

Blei in Elektronikbauteilen für Kraftfahrzeuge

Anfrage der Abgeordneten Horst Kortlang, Jörg Bode, Dr. Stefan Birkner, Hermann Grupe und Susanne Schütz (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 06.07.2020

In ihrer Antwort auf die Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung gemäß § 46 Abs. 2 GO LT in der Drucksache 18/5046 hat die Landesregierung mitgeteilt, dass die Continental AG Komponenten mit unzulässig hohen Bleigehalten an VW geliefert habe. Als Ausfluss von Gesprächen mit dem Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz habe die Continental AG einen Zeit- und Maßnahmenplan mit dem Ziel, den Bleigehalt der betroffenen Fahrzeugkomponenten schnellstmöglich auf das zulässige Maß zu reduzieren, erstellt.

1. Welche konkreten Maßnahmen enthält der von der Continental AG erstellte Zeit- und Maßnahmenplan?
2. Sind die Maßnahmen zwischenzeitlich vollständig umgesetzt worden?
3. Ist sichergestellt, dass VW-Neufahrzeuge keine Fahrzeugkomponenten mit unzulässig hohen Bleigehalten enthalten?